

HEIMSPIEL



TSV NORD HARRISLEE vs. FRANKFURTER HC

SA | 28.03.26 | 17.00 UHR | HOLMBERGHALLE



TEAMSPIRIT IST UNSER HARZ

Nachhaltig locker und
ein echtes Team - das sind wir!

Bock auf einen Volltreffer im Job?

Zusammen sind wir ganz vorne
mit dabei!

Jetzt bewerben und mitspielen:

r2p.com/career
oder per Mail an:
jobs@r2p.com



LIEBE FANS DER NORDFRAUEN,

und wieder haben wir eine Woche mit zwei Spielen absolviert. Erst die bittere Niederlage im Halbfinale des Landespokals gegen den TSV Altenholz und dann zwei Tage später der Sieg im Schleswig-Holstein-Duell gegen den SV Henstedt-Ulzburg. Das war kräftezehrend. Denn besonders enttäuscht waren wir über das Ausscheiden im Pokalspiel. Sehr gerne wären wir wieder nach Mölln zum Pokalfinale gefahren, wo wir im letzten Jahr noch triumphiert haben. Am Samstag folgte dann nach anfänglichen Schwierigkeiten die Trotzreaktion in Henstedt, wo wir dem Spiel deutlich unseren Stempel aufdrücken konnten. Jetzt belegen wir mit 19:17 Punkten Rang 6 der Tabelle und wollen in den noch ausstehenden vier Spielen das Optimum rausholen, um noch den einen oder anderen Platz in der Tabelle zu klettern. Unsere Saison endet dann am 18. April mit dem letzten Heimspiel gegen den TSV Altenholz.

Heute starten wir aber erstmal in die Partie gegen den Frankfurter HC. Das Hinspiel in Frankfurt/Oder konnten wir deutlich mit 17:33 für uns entscheiden. Seitdem hat sich jedoch einiges getan. Die Verletztenliste bei Frankfurt wurde kleiner und unser heutiger Gast hat nachverpflichtet. So kam bspw. die portugiesische Rückraumspielerin Joana Pires an die Oder. Und für die kommende Saison wurde bereits die Portugiesin Kassia Janete José Cesar unter Vertrag genommen (siehe Bericht auf Seite 8). So kommt Frankfurt dem Klassenerhalt näher, da bereits der vorletzte Platz reicht. Altenholz hat nicht für die kommende Saison gemeldet und damit gibt es neben Altenholz nur einen sportlichen Absteiger. Der Frankfurter HC hat 10 Pluspunkte, der SV Henstedt-Ulzburg weist 8 Pluspunkte auf. Die beiden Teams treffen auch noch aufeinander. Der Frankfurter HC braucht daher noch Punkte, die sie sicherlich gerne heute schon mitnehmen würden. Wir sind daher gewarnt und wollen wieder an alte Spielstärke anknüpfen und den Frankfurterinnen Paroli bieten – schließlich ist es unser Heimspiel!

Nach vier Siegen im Januar und Februar haben die Frankfurterinnen Morgenluft gewittert und den Klassenerhalt in greifbare Nähe gerückt. Aber dann folgten drei Niederlagen in Folge in Blomberg, im Heimspiel gegen Schwerin und auswärts in Bielefeld. Eike Hannemann und Joana Rafaela Pires tauchten hier als gefährlichste Torschützinnen auf. Wir begrüßen unseren Gegner, den Frankfurter Handballclub, in der Holmberghalle und freuen uns auf ein faires Spiel.

EURE NORDFRAUEN





Mit Sicherheit Fair Play!

Wir wünschen dem TSV Nord Harrislee eine erfolgreiche Saison.

Asmussen & Lommatzsch

Süderstr. 48a, 24955 Harrislee
0461 70038-0
harrislee@provinzial.de



TEAMWORK

Erneuerbare Energien im Zusammenspiel.

100% geben, das ist unser Ziel. Für eine komplett regenerative Strom- und Wärmeversorgung von morgen. Dafür setzen wir auf nachhaltige Wertschöpfung in der Region: mit dezentralen Energiekonzepten für eine lebenswerte Zukunft.

www.gp-joule.de



TSV NORD HARRISLEE

NR.	SPIELERIN	POSITION	JAHRGANG	EINSÄTZE	TORE/7M	TORE Ø
1	Ina Petersen-Kröger	TW	2006	18	2	0,1
16	Lea Tiedemann	TW	1998	6	-	-
2	Anne Cathrine Styrbæk	RR	1999	15	20	1,3
3	Lea Yasmin Wolff	LA	2004	6	1	0,2
4	Liah Wiederhöft	LA	2005	18	72/15	4,0
5	Kassandra Titania Vogler	KM	2005	16	40	2,5
7	Paula Heider	RL	2004	9	9	1,0
10	Leonie Mettner	RM	2000	18	65	3,6
14	Caya Joke Uhl	KM	2004	6	2	0,2
17	Pia Sophie Freudenstein	RM	2008	2	3	1,5
19	Sandra Nickel	RM	1998	12	25	2,1
22	Sophie-Christin Falge	KM	1999	15	13	0,9
23	Fina Walluks	RA	2006	18	48	2,7
27	Madita Jeß	RL	2000	13	98/33	7,5
39	Sophia Frauenschuh	LA	1999	17	29	1,7
55	Tabea Schleemann	RA	2000	18	44	2,4
57	Lone Tolsdorf	RR	2007	9	17	1,9
91	Nele Nickel	RL	2002	5	14	2,8

Trainer: **Hendryk Jänicke** | Co-Trainerin: **Anna Helmer** | TW-Trainer: **Ben Schmitt**
Physiotherapeut: **Janne Plöger** | Abteilungsleiter: **Andreas Lemke**

TSV NORD HARRISLEE

3. Liga Frauen · Staffel Nord · Saison 2025/26

UHR
BETONSTANDSETZUNG

VR Bank
 Nord eG

GP JOULE
TRUST YOUR ENERGY.

Feddersen
Tiefbau-Strassenbau
26917 Leek

Balzersen
wir entsorgen in Norden

AUGENOPTIK
 GEIST

FÖRDERVEREIN "Die Nordfrauen"

Werde auch du Förderer der NORDFRAUEN
in der Saison 25/26!

Privatpersonen: einmalig mind. 50,- Euro
Firmen: einmalig mind. 100,- Euro

Für deine Unterstützung erscheint dein Name in unserem Hallenheft
„HEIMSPIEL“. Haben wir dein Interesse geweckt? Dann sprich uns einfach an
oder schreibe an Nordfrauen@TSV-Nord-Harrislee.de

Förderverein "Die Nordfrauen"
IBAN: DE31 2175 0000 0165 2383 87

VIELEN DANK!
Deine Nordfrauen



Mein Zuhause.
Mein Team.

90 90 20 · www.fab.sh



TABELLE 3. LIGA FRAUEN · STAFFEL NORD

PLATZ	VEREIN	SPIELE	TORE	PUNKTE
1.	SV Todesfelde	18	653:526	36:0
2.	SV Grün-Weiß Schwerin	19	536:471	26:12
3.	TuS 97 Bielefeld/Jöllenberg	19	579:545	22:16
4.	TV Hannover-Badenstedt	19	605:544	22:16
5.	VfL Oldenburg II	16	484:458	19:13
6.	TSV Nord Harrislee	18	503:507	19:17
7.	Buxtehuder SV II	19	551:546	17:21
8.	HSG Blomberg-Lippe II	18	533:567	16:20
9.	TSV Altenholz von 1948	19	547:567	16:22
10.	SC SFN Vechta	19	594:639	11:27
11.	Frankfurter Handballclub	19	440:591	10:28
12.	SV Henstedt-Ulzburg	19	526:590	8:30

WIR MACHEN
PLATZ FÜR DEN
OSTERHASEN



Balzersen

wir entsorgen im Norden

FRANKFURTER HC

NR.	SPIELERIN
1	Elina Döring
4	Jolene Preussler
11	Victoria Stoik
15	Anika Mensing
18	Nora Rohde
19	Lene Marie Forsbach
26	Jette Scheibe
29	Paula Förster
45	Jana Tsvirko-Neudakh
49	Mandy Schneider
62	Adele Kasper
65	Selina Jopp
66	Alexa Günther
83	Nikolina Todorovic
87	Eike Hannemann
93	Joana Rafaela Pires
99	Cosima Cheyenne Hermann

Trainer: Arnes Cebic

FHC verpflichtet Portugiesin Kassia Janete José Cesar

Frankfurter HC gab die Verpflichtung der portugiesischen Rückraumspielerin Kassia Janete José Cesar (Foto) bekannt. Die 31-Jährige wechselt von Portugals Erstligisten ADAA São Pedro do Sul nach Brandenburg und verstärkt künftig das Aufbauspiel der Frankfurterinnen. Mit der 1,77 Meter großen Rechtshänderin gewinnt der FHC eine erfahrene und spielstarke Akteurin, die sowohl über internationale Erfahrung als auch Führungsqualitäten verfügt und der Frankfurter Offensive zusätzliche Impulse verleihen soll. FHC-Cheftrainer Arnes Cebic zeigt sich entsprechend erfreut über die Verpflichtung. „Kassia ist eine sehr starke und routinierte Spielerin. Wir sind überzeugt, dass sie mit ihrer Qualität und ihrem Spielverständnis eine wichtige Rolle in unserem Team übernehmen kann. Umso mehr freut es mich, dass sie sich trotz weiterer Angebote für uns entschieden hat.“ Auch Cesar selbst blickt mit großer Vorfreude und Motivation auf ihre neue Aufgabe in der Oderstadt. „Es ist eine spannende Herausforderung für mich. Ich freue mich sehr auf die kommende Saison und darauf, Teil des Frankfurter HC zu sein“, sagte die 31-Jährige.

Quelle: www.f-hc.de



3. LIGA NORD

Gegner und Entfernungen



Der Optiker für Sportler

Willkommen
am Marktplatz

liebenswert
persönlich
anders

AUGENOPTIK
GEIST

Am Markt 4 – 24955 Harrislee
0461 90 97 97 0
moin@augenoptik-geist.de

Jetzt Termin vereinbaren!
www.augenoptik-geist.de

DANKE AN UNSERE SPONSOREN



DANKE AN UNSERE SPONSOREN



AUSRÜSTER



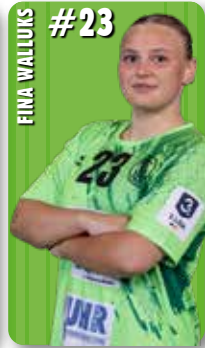
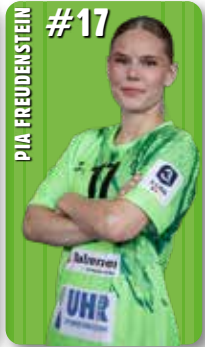
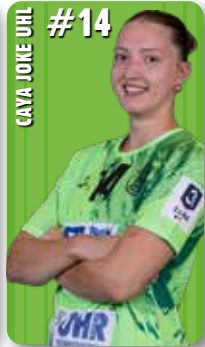
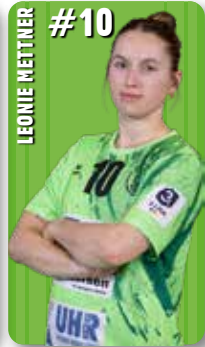
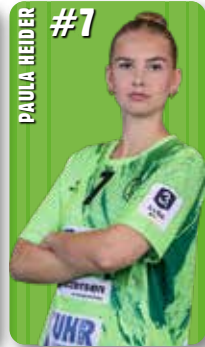
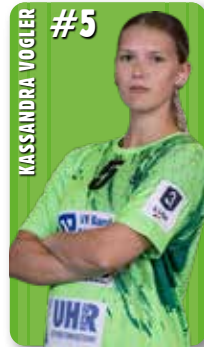
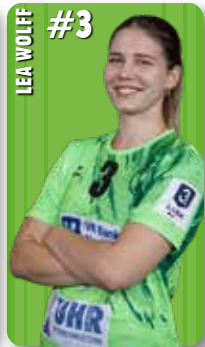
**"HIER KÖNNTE IHR LOGO STEHEN!"
UNTERSTÜTZEN SIE DIE NORDFRAUEN IN LIGA 3!**

Kontakt: Andreas Lemke, handball@tsv-nord-harrislee.de

GEHEN SIE DIGITAL!

Schauen Sie sich unser aktuelles Hallenmagazin HEIMSPIEL auch auf Ihrem Handy oder Tablet an!
Einfach den QR-Code scannen:





BINNEN 44 STUNDEN EINE TROTZREAKTION GEZEIGT

Nordfrauen nach verpasstem Pokalfinale mit Sieg bei HU

Die Handballerinnen des TSV Nord Harrislee hatten mal wieder ein strammes Programm zu absolvieren. Binnen 44 Stunden standen zwei Partien auf dem Spielplan. Dabei gab es vor allem am Donnerstagabend eine herbe Enttäuschung. Denn im Halbfinale des HVSH-Landespokals gab es eine 22:26 (12:10) Niederlage gegen den TSV Altenholz. Damit verpassten die Titelverteidiger von der dänischen Grenze das Finale am 1. Mai in Mölln. 44 Stunden später stand das schwere Punktspiel beim um den Klassenerhalt kämpfenden Schlusslicht SV Henstedt-Ulzburg an. Kurz vor den Toren Hamburgs rehabilitierte sich die Mannschaft von Hendryk Jänicke mit einem souveränen 28:23 (13:7) Auswärtssieg. „Wir haben heute so viele Chancen liegen gelassen und dazu fünf Siebenmeter verworfen. Wenn wir unsere Möglichkeiten nutzen, dann passiert hier gar nichts und gewinnen wir das Spiel mit fünf oder sechs Toren. Das wir das Finale verpasst haben, nervt einfach nur. So ist die Saison leider schon am 18. April für uns zu Ende und nicht erst am 1. Mai“, sagte Hendryk Jänicke nach der Partie gegen den TSV Altenholz.

TSV Nord Harrislee – TSV Altenholz 22:26 (12:10)

Seine Mannschaft behauptete dabei zunächst immer in Führung. Zwei bis drei Tore betrug der Vorsprung zumeist und bis zum 10:7 in der 22. Minute, war vor allem die Deckung mit der dahinter starken Torhüterin Ina Petersen-Kröger für die Gäste kaum zu überwinden. Da aber auch Altenholz Schlussfrau Leona Weidmann einen überragenden Tag hatte, konnten sich die Gastgeberinnen nicht entscheidender absetzen. So kamen die Kielerinnen beim 10:9 und 11:10 auf einen Treffer heran. Nord-Spielmacherin Leonie Mettner gelang noch vor der Pause das 12:10. Gleich nach dem Wechsel schienen die Nordfrauen auf die Siegerstraße einbiegen zu wollen. Denn Sandra Nickel erhöhte per Doppelschlag auf 14:10 (32.). Doch danach agierte der TSV Altenholz mit einer aggressiven und beweglichen Deckung. Zudem war Weidmann 13 Minuten lang unüberwindbar. Bis Mitte des zweiten Durchgangs gab es so einen 0:7 Negativlauf des TSV Nord Harrislee. Nach dem 14:17 kämpften sich die Gastgeberinnen zurück und die Partie erinnerte an den Heimspielkrimi des Vorwochenendes, als die Nordfrauen einen 20:26 Rückstand gegen Grün-Weiß Schwerin >



*Italianische
Gastronomie für
Genießer des Lebens*

Ristorante Isabella

das Italienische Restaurant
seit 1997 in Harrislee.

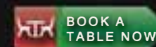
Wir sind bekannt für
unsere italienische Küche,
unsere Leidenschaft und die
Qualität unsere Produkte

Kommt vorbei und überzeugt
euch selbst!



Ristorante Isabella

Am Oker 35a; 24955 Harrislee



+49 461 74085

www.ristorante-isabella.de



noch in einen 30:29 Sieg drehen. Dabei half die lange verletzte Paula Heider, die zwei Würfe ins Altenholzer Tor schweißte. Sieben Minuten vor Ultimo traf sie zum 21:21 Ausgleich. Dann war es aber mit der Harrisleer Herrlichkeit im Angriff auch schon vorbei. Weidmann parierte wieder viele hundertprozentige Chancen des Jänicke-Teams. Ihre Mannschaftskameradinnen hingegen nutzten vorne ihre Möglichkeiten. Ein 0:5 Negativlauf zum 21:26 war die Folge. Der Treffer zum 22:26 durch Sophia Frauenschuh war dann nur noch Ergebniskosmetik für den TSV Nord Harrislee. „Wir hatten heute eine miserable Quote und es nervt, dass wir uns für unsere Arbeit nicht belohnt haben“, sagte Hendryk Jänicke abschließend mit enttäuschter Mine.

SV Henstedt-Ulzburg – TSV Nord Harrislee 23:28 (7:13)

Nach der Partie beim Tabellenschlusslicht aus Henstedt-Ulzburg war die Gemütslage beim Harrisleer Trainer verständlicherweise besser. „Heute hatten wir den entsprechenden Derbymodus und haben eine Trotzreaktion gezeigt. Die hatte ich aber auch von der Mannschaft erwartet“, sagte Jänicke nach dem Auswärtssieg. Acht Minuten brauchten die Nordfrauen, um im Spiel anzukommen. 2:4 hieß es aus ihrer Sicht, dann hatten sie mehr Power im Angriff. Nach einer fehlerhaften Anfangsphase wurde mit Druck und effektiv agiert. Dazu stand die Deckung sehr gut und dahinter zeigte Torhüterin Ina Petersen-Kröger viele tolle Paraden. „Ina ist zurecht Woman of the Match geworfen“, sagte Hendryk Jänicke lobend. Nachdem der SV Henstedt-Ulzburg Mitte des ersten Durchgangs beim 5:5 noch einmal ausgleichen konnte, übernahmen die Nordfrauen das Kommando. Ein 8:0 Lauf bis knapp drei Minuten vor der Pause sorgte für eine beeindruckende 13:5 Führung. Danach ließen die Gäste die Partie aber etwas schleifen, so dass zum Seitenwechsel ein 13:7 zugunsten des TSV Nord Harrislee auf der Anzeigentafel der Halle des Alstergymnasiums in Henstedt-Ulzburg leuchtete. Nach Wiederbeginn versuchte das Tabellenschlusslicht ins Spiel zurückzukommen. Drei Tore in Folge ließen den Harrisleer Vorsprung beim 13:10 auf drei Treffer zusammenschmelzen. „Das hätte eine gefährliche Situation werden können. Da haben wir ein paar Fehler zu viel gemacht. Doch danach haben wir wieder Kampfkraft und Derbymodus gezeigt“, sagte Hendryk Jänicke. Gestützt auf die weiter überragende Ina Petersen-Kröger zwischen den Pfosten und der beweglichen Deckung, die das Zentrum schloss und die Wurfentscheidung auf die HU-Außenpositionen zwang, zog seine Mannschaft das Tempo wieder an. Fortan legten die Nordfrauen immer eine Führung von sechs oder sieben Toren vor. Mitte des zweiten Durchgangs waren sie dann gnadenlos. Aus dem 13:10 wurde nicht nur ein 19:14, sondern acht Minuten vor Ultimo mit 27:17 auch ein hoher Zehn-Tore-Vorsprung. „Danach hat dann der Schlendrian Einzug gehalten“, sagte der Harrisleer Trainer, dessen Team von der Tempobremse ging und sich gegen die offensive HU-Abwehr einige Ballverluste leistete. So verkürzten die Gastgeberinnen 94 Sekunden vor Schluss auf 23:27. Der Sieg des TSV Nord Harrislee war aber zu keiner Zeit in Gefahr. Fina Walluks sorgte mit dem 28:23 schließlich für den Endstand. „Nach der Anfangsphase haben wir das Spiel in den Griff bekommen und sind auch oft über die erste und zweite Welle zum Erfolg gekommen. Heute haben wir uns für das verlorene Pokalspiel rehabilitiert“, sagte Hendryk Jänicke abschließend. *Jörn Saemann*



FLENSBURGER
FAHRZEUGBAU | **FFG**



**Stark im Team –
stark im Job.**

Alle Jobs auf www.ffg-flensburg.de

DIE OFFIZIELLEN DER HEUTIGEN BEGEGNUNG

Schiedsrichter: Lennart Stein & Moritz Lauenroth Delegierter: Björn Schmidt
Kampfrichter: Birger Böckers & Nicole Gildner

SPIELTERMINE 3. LIGA FRAUEN

SPIELTAG	BEGEGNUNG	DATUM	UHRZEIT	ERGEBNIS
1	TSV Nord Harrislee – VfL Oldenburg II	13.09.2025	16.00 Uhr	25:29
4	SV Grün-Weiß Schwerin – TSV Nord Harrislee	03.10.2025	16.00 Uhr	25:26
5	TSV Nord Harrislee – TuS 97 Bielefeld/Jöllennebeck	11.10.2025	16.00 Uhr	26:25
6	SV Todesfelde – TSV Nord Harrislee	25.10.2025	18.00 Uhr	29:27
7	TSV Nord Harrislee – SC SFN Vechta	01.11.2025	17.00 Uhr	34:28
8	TSV Nord Harrislee – SV Henstedt-Ulzburg	08.11.2025	17.00 Uhr	27:26
9	Frankfurter Handballclub – TSV Nord Harrislee	15.11.2025	16.00 Uhr	17:33
2	TV Hannover-Badenstedt – TSV Nord Harrislee	30.11.2025	17.30 Uhr	36:21
10	TSV Nord Harrislee – Buxtehuder SV II	12.12.2025	20.15 Uhr	29:30
3	TSV Nord Harrislee – HSG Blomberg-Lippe II	21.12.2025	15.00 Uhr	30:33
11	TSV Altenholz von 1948 – TSV Nord Harrislee	10.01.2026	18.00 Uhr	22:32
12	TSV Nord Harrislee – TV Hannover-Badenstedt	24.01.2026	17.00 Uhr	24:24
13	HSG Blomberg-Lippe II – TSV Nord Harrislee	01.02.2026	15.00 Uhr	30:24
15	TuS 97 Bielefeld/Jöllennebeck – TSV Nord Harrislee	21.02.2026	17.45 Uhr	33:34
16	TSV Nord Harrislee – SV Todesfelde	28.02.2026	15.00 Uhr	25:35
14	TSV Nord Harrislee – SV Grün-Weiß Schwerin	13.03.2026	20.15 Uhr	30:29
18	SC SFN Vechta – TSV Nord Harrislee	14.03.2026	18.30 Uhr	33:28
19	SV Henstedt-Ulzburg – TSV Nord Harrislee	21.03.2026	18.00 Uhr	23:28
20	TSV Nord Harrislee – Frankfurter Handballclub	28.03.2026	17.00 Uhr	
17	VfL Oldenburg II – TSV Nord Harrislee	02.04.2026	20.00 Uhr	
21	Buxtehuder SV II – TSV Nord Harrislee	12.04.2026	17.00 Uhr	
22	TSV Nord Harrislee – TSV Altenholz von 1948	18.04.2026	17.00 Uhr	

IMPRESSUM

Das Magazin **HEIMSPIEL** erscheint kostenlos zu allen Heimspielen des TSV Nord Harrislee

Herausgeber: „Die Nordfrauen“ | TSV Nord Harrislee

Redaktion: Andreas Lemke

Fotos: SpeedPhotos.de

Gesamtherstellung: Satzkontor CICERO Cordes GmbH
Rainer Cordes | E-Mail: cordes@cicero-mc.de

Auflage: 50 Exemplare

Abdrucke nur mit Genehmigung des Herausgebers · Stand bei Drucklegung: 24.03.2026



SPEZIALUNTERNEHMEN

FÜR SILO SANIERUNG

✓ Betoninstandsetzung

✓ Mauerwerkssanierung

✓ Bodenbeschichtung

✓ Korrosionsschutz

✓ Industrienstriche

+ Europas Silosaniierer

- > Jahrzehntelange Erfahrung
- > In Deutschland und Europa tätig

📍 Standorte

- > Olten
- > Chur
- > Zürich
- > Bern

🏠 Niederlassung Deutschland:

📍 Hohenzollernring 1
22763 Hamburg

☎ Tel.: +49 (0) 40 - 822 98 970

📠 Fax: +49 (0) 40 - 822 98 972

🏠 H. UHR AG:

📍 Leberngasse 7
CH - 4603 Olten

☎ Tel.: +49 (0) 62 - 2 05 51 11

📠 Fax: +49 (0) 62 - 2 05 51 12